

Nutzungsbedingungen

für das digitale Bauwerksmodell „Prosoz-Mustermodell“ (IFC-Datei und BCF-Datei)

Stand: 20.08.2026 • Version: 1.1

§ 1 Gegenstand und Geltungsbereich

(1) Diese Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung des unentgeltlich bereitgestellten digitalen Bauwerksmodells Prosoz-Mustermodell, bestehend aus der IFC-Datei **Prosoz-Mustermodell.ifc**, der BCF-Datei **Prosoz-Planungsrechtliche-Befreiung.bcf** sowie sämtlichen mitgelieferten Begleitdokumenten (nachfolgend einheitlich „das **Modell**“).

(2) Herausgeber und Rechteinhaber ist:

PROSOZ Hertzen GmbH
Ewaldstraße 261
45699 Hertzen
Tel.: 0 23 66 / 1 88 – 0
E-Mail: info@prosoz.de

(nachfolgend „**Herausgeber**“).

(3) Die Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer vor Beginn des Downloadvorgangs auf der Website zugänglich gemacht und sind durch Setzen eines Bestätigungshakens aktiv zu akzeptieren. Mit dem Herunterladen, Öffnen, Speichern oder sonstigen Verwenden des Modells erkennt der Nutzer diese Nutzungsbedingungen als verbindlich an. Wer den Bedingungen nicht zustimmt, ist zur Nutzung des Modells nicht berechtigt und hat sämtliche Kopien unverzüglich zu löschen.

(4) Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Nutzers finden keine Anwendung, auch wenn der Herausgeber ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

§ 2 Unentgeltlichkeit

(1) Der Herausgeber stellt das Modell unentgeltlich zur Verfügung. Ein Anspruch auf Bereitstellung, Verfügbarkeit, Fortführung, Aktualisierung, Pflege oder Support besteht nicht.

(2) Der Herausgeber ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen berechtigt, die Bereitstellung einzustellen, das Modell zurückzuziehen oder zu verändern. Bereits erfolgte rechtmäßige Nutzungen bleiben davon unberührt.

§ 3 Eingräumte Nutzungsrechte

(1) Der Herausgeber räumt dem Nutzer ein **einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht** am Modell ein. Das Nutzungsrecht ist zeitlich unbefristet und räumlich unbeschränkt, steht jedoch unter der auflösenden Bedingung des § 9.

(2) Erlaubt ist im Rahmen der §§ 4 bis 6 insbesondere:

- a) das Herunterladen, Speichern und Vervielfältigen des Modells zum eigenen Gebrauch;
- b) das Öffnen, Anzeigen, Navigieren und Auswerten des Modells in BIM-Autorensystemen, BIM-Viewern, Koordinations- und Prüfwerkzeugen sowie in Common Data Environments (CDE);
- c) die Durchführung von Analysen, Kollisionsprüfungen, Mengenermittlungen, Simulationen und Auswertungen auf Grundlage des Modells;
- d) die Nutzung zu Zwecken der Lehre, Ausbildung, Forschung, Erprobung, Softwareprüfung und Standardisierung;
- e) die Erstellung von Screenshots, Renderings, Bildschirmaufzeichnungen und Abbildungen des Modells;
- f) die unveränderte Weitergabe des Modells an Dritte, sofern diese Nutzungsbedingungen vollständig mitgeliefert werden und der Empfänger sie akzeptiert.

(3) Sämtliche nicht ausdrücklich eingeräumten Rechte verbleiben beim Herausgeber. Insbesondere werden keine Marken-, Patent-, Geschmacksmuster- oder sonstigen gewerblichen Schutzrechte eingeräumt.

§ 4 Ausschluss der kommerziellen Nutzung

(1) Jede **kommerzielle Nutzung** des Modells ist untersagt.

(2) Kommerziell im Sinne dieser Bedingungen ist jede Nutzung, die primär auf einen geschäftlichen Vorteil oder eine geldwerte Vergütung gerichtet ist. Dazu zählen insbesondere:

- a) die Verwendung in oder für entgeltliche Planungs-, Bau-, Beratungs- oder Ingenieurleistungen;
- b) die Verwendung in Angeboten, Ausschreibungsunterlagen, Vergabeverfahren oder Akquisitionsunterlagen;
- c) die Verwendung als Bestandteil, Demonstrations- oder Beispieldatensatz eines entgeltlichen Softwareprodukts oder einer entgeltlichen Dienstleistung;
- d) die Verwendung in kostenpflichtigen Schulungen, Seminaren oder Publikationen;
- e) die Verwendung in Werbung, Marketing oder Öffentlichkeitsarbeit zur Absatzförderung eigener Produkte oder Leistungen;
- f) der Weiterverkauf, die Vermietung, die Verpachtung oder die sonstige entgeltliche Überlassung des Modells oder von Teilen davon.

(3) **Nicht** als kommerzielle Nutzung gelten:

- a) die interne Erprobung und Evaluierung des Modells durch Unternehmen zu eigenen Test-, Qualitätssicherungs- oder Interoperabilitätszwecken, sofern kein Ergebnis nach außen entgeltlich verwertet wird;
- b) die Nutzung durch öffentliche Stellen zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben;
- c) die Nutzung in unentgeltlicher Lehre, Ausbildung und nicht-kommerzieller Forschung.

(4) In Zweifelsfällen ist vor der Nutzung die schriftliche Zustimmung des Herausgebers einzuholen. Der Herausgeber kann abweichende kommerzielle Nutzungen im Einzelfall gesondert lizenzieren.

§ 5 Bearbeitungsverbot

(1) Eine **Bearbeitung, Umgestaltung oder Weiterentwicklung** des Modells ist unzulässig. Untersagt ist insbesondere:

- a) das Verändern, Ergänzen, Kürzen oder Umstrukturieren der Modellgeometrie, der Bauteilhierarchie, der Attribute, Property Sets, Klassifikationen oder Metadaten mit dem Ziel der Weitergabe;
- b) die Weitergabe, Veröffentlichung oder öffentliche Zugänglichmachung veränderter Fassungen oder abgeleiteter Modelle;
- c) die Zusammenführung mit anderen Modellen zu einem weitergegebenen Koordinations- oder Fachmodell;
- d) die Verwendung einzelner Bauteile, Baugruppen oder Datenstrukturen als Grundlage eigener Modelle, Bauteilbibliotheken oder Kataloge;
- e) das Entfernen, Verändern oder Unkenntlichmachen von Urheberrechtsvermerken, Herkunftsangaben, Autorenkennungen oder sonstigen Rechteinweisen in der IFC- oder BCF-Datei.

(2) **Zulässige technische Verarbeitung.** Vom Bearbeitungsverbot ausgenommen sind rein technisch bedingte, temporäre Verarbeitungsvorgänge, die zur bestimmungsgemäßen Nutzung in BIM-Werkzeugen erforderlich sind und deren Ergebnis nicht an Dritte weitergegeben wird. Hierzu zählen insbesondere Formatkonvertierungen, Import- und Exportvorgänge, Koordinaten- und Einheitentransformationen, das Ein- und Ausblenden von Elementen, Filterungen, Schnitte, Vermaßungen, Farbgebungen sowie das Anlegen eigener Sichten, Kommentare und BCF-Issues.

(3) Aus der Nutzung nach Absatz 2 entstehende eigene Arbeitsergebnisse (z. B. selbst erstellte Prüfberichte oder eigene BCF-Kommentare) dürfen weitergegeben werden, sofern sie nicht ihrerseits wesentliche Teile des Modells im Sinne des Absatzes 1 enthalten.

§ 6 Pflicht zur Namensnennung

(1) Bei jeder Nutzung des Modells sowie bei jeder Verwendung von Screenshots, Renderings, Abbildungen, Videos oder sonstigen Darstellungen des Modells ist der Herausgeber verpflichtend zu nennen.

(2) Der Urhebervermerk lautet:

Prosoz-Mustermodell © 2026 PROSOZ Herten GmbH

Bereitgestellt unter den Nutzungsbedingungen des Herausgebers · <https://prosoz.de/bim>

(3) Der Vermerk ist an gut sichtbarer, dem Medium angemessener Stelle anzubringen — bei Abbildungen unmittelbar am Bild oder in der Bildunterschrift, bei Präsentationen auf der jeweiligen Folie oder in einem Quellenverzeichnis, bei Publikationen im Literatur- oder Abbildungsverzeichnis, bei Webseiten und Videos im sichtbaren Umfeld der Darstellung.

(4) Der Vermerk darf nicht so gestaltet werden, dass der Eindruck einer Unterstützung, Empfehlung, Partnerschaft oder Mitwirkung des Herausgebers an der Arbeit des Nutzers entsteht.

(5) Der Herausgeber kann verlangen, dass die Namensnennung entfernt wird, soweit dies rechtlich zulässig ist.

§ 7 Charakter des Modells, keine Zusicherung

(1) Das Modell ist ein **Beispiel-, Demonstrations- und Testdatensatz**. Es dient ausschließlich Anschauungs-, Erprobungs-, Prüfungs- und Ausbildungszwecken.

(2) Das Modell ist **keine Planungsgrundlage**. Es ist insbesondere nicht geeignet und nicht bestimmt für:

- a) die Erstellung von Genehmigungs-, Ausführungs- oder Werkplanung;
- b) Standsicherheits-, Brandschutz-, Bauphysik- oder sonstige Nachweise;
- c) Mengen- und Kostenermittlungen mit rechtlicher oder wirtschaftlicher Verbindlichkeit;
- d) Bauausführung, Bauüberwachung oder Abrechnung;
- e) Verwendung in bauordnungsrechtlichen, vergaberechtlichen oder sonstigen behördlichen Verfahren.

(3) Der Herausgeber übernimmt **keine Gewähr** für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Normkonformität, Schema- oder Standardkonformität (insbesondere IFC- und BCF-Konformität), Fehlerfreiheit, Interoperabilität mit bestimmter Software oder Eignung für einen bestimmten Zweck.

(4) Das Modell wird **„wie besehen“ („as is“)** und ohne jede Zusicherung von Eigenschaften bereitgestellt. Angaben in Begleitdokumenten stellen keine Beschaffenheitsvereinbarung und keine Garantie dar.

(5) Der Nutzer ist verpflichtet, das Modell und alle daraus gewonnenen Ergebnisse vor jeder weitergehenden Verwendung eigenverantwortlich auf Plausibilität und Eignung zu prüfen.

§ 8 Haftungsausschluss und Haftungsbeschränkung

(1) Der Herausgeber haftet für Sach- und Rechtsmängel des Modells nur bei **Vorsatz und arglistigem Verschweigen** (§§ 523 Abs. 1, 524 Abs. 1 BGB analog).

(2) Im Übrigen haftet der Herausgeber — gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus Vertrag, Delikt oder Verletzung vertraglicher Nebenpflichten — nur für **Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit** (§ 521 BGB analog).

(3) Die Haftung für **einfache Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen**. Innerhalb der nach Absatz 2 verbleibenden Haftung für grobe Fahrlässigkeit ist die Haftung für mittelbare Schäden, Folgeschäden, entgangenen Gewinn, Planungs-, Bau- und Mangelfolgekosten, Betriebsunterbrechung, Datenverlust, Datenwiederherstellungsaufwand sowie für Schäden, die auf der Verwendung des Modells oder daraus abgeleiteter Ergebnisse in Planung, Bauausführung oder behördlichen Verfahren beruhen, ausgeschlossen. Für Schäden aus Vorsatz gilt dieser Ausschluss nicht.

(4) Von den Absätzen 1 bis 3 unberührt bleibt die Haftung

- a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- b) nach dem Produkthaftungsgesetz,
- c) aus der Übernahme einer ausdrücklichen Garantie oder eines Beschaffungsrisikos,
- d) wegen arglistigen Verschweigens eines Mangels.

(5) Soweit die Haftung des Herausgebers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter, Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

(6) **Freistellung.** Der Nutzer stellt den Herausgeber von sämtlichen Ansprüchen Dritter einschließlich angemessener Rechtsverteidigungskosten frei, die Dritte gegen den Herausgeber wegen einer Verletzung dieser Nutzungsbedingungen durch den Nutzer oder wegen einer bestimmungswidrigen Verwendung des Modells durch den Nutzer geltend machen. Dies gilt nicht, soweit der Nutzer die Rechtsverletzung nicht zu vertreten hat.

(7) Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Nutzers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 9 Beendigung der Nutzungsrechte

(1) Die nach § 3 eingeräumten Nutzungsrechte **erlöschen automatisch**, wenn der Nutzer gegen §§ 4, 5 oder 6 dieser Nutzungsbedingungen verstößt (auflösende Bedingung, § 158 Abs. 2 BGB).

(2) Mit Erlöschen der Nutzungsrechte hat der Nutzer die Nutzung unverzüglich einzustellen und sämtliche Kopien des Modells zu löschen bzw. zu vernichten. Auf Verlangen des Herausgebers ist die Löschung schriftlich zu bestätigen.

(3) Die Nutzungsrechte leben wieder auf, wenn der Nutzer den Verstoß innerhalb von 30 Tagen nach Kenntnis vollständig abstellt und dies dem Herausgeber anzeigt, sofern der Herausgeber nicht widerspricht. Bei wiederholten Verstößen gilt dies nicht.

(4) Gesetzliche Ansprüche des Herausgebers auf Unterlassung, Auskunft, Beseitigung und Schadensersatz bleiben unberührt.

§ 10 Datenschutzhinweis zur BCF-Datei

(1) Die mitgelieferte BCF-Datei kann personenbezogene Daten enthalten, insbesondere Namen, E-Mail-Adressen, Benutzerkennungen, Zeitstempel und Kommentartexte der an der Modellerstellung beteiligten Personen.

(2) Der Nutzer verarbeitet diese Daten bei jeder Nutzung der BCF-Datei in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung (Art. 4 Nr. 7 DSGVO). Er ist verpflichtet, die Vorgaben der DSGVO und des BDSG einzuhalten, insbesondere hinsichtlich Rechtsgrundlage, Zweckbindung, Speicherdauer und Betroffenenrechten.

(3) Eine Veröffentlichung, Weitergabe an Dritte oder sonstige Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten über die bestimmungsgemäße Nutzung des Modells hinaus ist unzulässig.

§ 11 Änderung der Nutzungsbedingungen

(1) Der Herausgeber kann diese Nutzungsbedingungen für künftige Bereitstellungen und künftige Versionen des Modells ändern.

(2) Für ein bereits rechtmäßig bezogenes Exemplar des Modells gilt die Fassung der Nutzungsbedingungen fort, die diesem Exemplar beigelegt war.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt dies nur, soweit dadurch der Schutz zwingender Vorschriften des Rechts des Staates ihres gewöhnlichen Aufenthalts nicht entzogen wird.

(2) Ist der Nutzer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen Herten.

(3) Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(4) Änderungen und Ergänzungen dieser Nutzungsbedingungen sowie abweichende Nutzungsgestattungen bedürfen der Textform. § 305b BGB bleibt unberührt.

Impressum und Kontakt:

PROSOZ Herten GmbH
Ewaldstraße 261
45699 Herten
Tel.: 0 23 66 / 1 88 – 0
E-Mail: info@prosoz.de
www.prosoz.de

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ausschließlich für interne Zwecke entsprechend der vertraglich eingeräumten Nutzungsrechte genutzt werden. Insbesondere ist die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte – auch auszugsweise – ohne schriftliche Genehmigung von PROSOZ Herten untersagt. Für vorgenommene Änderungen durch den Auftraggeber besteht keine Haftung oder Prüfungspflicht der PROSOZ Herten.

Geschlechterneutrale Formulierungen gemäß Europäischer Charta: In diesem Dokument wird für alle Personen die männliche Sprachform verwendet. Hierin sollen keine Bevorzugung des Männlichen und keine Diskriminierung des Weiblichen und Diversen zum Ausdruck kommen, die gewählte Form dient allein der besseren Übersichtlichkeit und Verständlichkeit des Textes.